



GEGENWART WIRD ZUKUNFT

Förderwettbewerb für Kinder- und
Jugendprojekte

Bewerbungsfrist 30.04.2026
Förderzeitraum 2026/2027

 HANS SCHILDBACH
STIFTUNG



HANS SCHILDBACH
STIFTUNG

1. Die Hans Schildbach Stiftung

Die Hans Schildbach Stiftung ist eine gemeinnützige Stiftung mit Sitz in Berlin. Ins Leben gerufen von Christel und Klaus Schildbach widmet sich die Stiftung der Förderung herausragender Projekte in der medizinischen und technischen Forschung, im öffentlichen Gesundheitswesen, Jugend- und Altenhilfe sowie Bildung in unterschiedlichen Facetten.

Der Namensgeber unserer Stiftung, Hans Schildbach, war eine außergewöhnliche Persönlichkeit. Als Unternehmer verband er technisches Geschick mit mutigem Handeln. Privat war er ein leidenschaftlicher Musiker, der die Natur liebte und gerne reiste. Er begeisterte sich für fremde Kulturen und hielt seine Eindrücke fotografisch fest. Hans Schildbach dachte eigenständig und scheute sich nicht, Widerspruch zu äußern, wenn es geboten. Diese Verbindung aus Tatkraft, eigenständigem Denken und dem Glauben an eine ganzheitliche Bildung im Humboldt'schen Sinne prägt das Selbstverständnis unserer Stiftung.

Nachdem sich die Stiftung in den vergangenen Jahren insbesondere der Förderung wissenschaftlicher Forschung gewidmet hat, möchten wir mit diesem Wettbewerb einen neuen Akzent setzen und uns verstärkt der Jugendhilfe zuwenden. Denn wir sind überzeugt: Die beste Investition in die Zukunft ist die Investition in junge Menschen. Kinder und Jugendliche sollen die Möglichkeit erhalten, ihre Talente zu entdecken, ihre Fähigkeiten möglichst vielfältig zu entwickeln und ihren eigenen Weg zu finden – unabhängig von den finanziellen Möglichkeiten ihres Elternhauses.

2. Was wird gefördert?

Mit unserem Förderwettbewerb für Schulen unterstützen wir Vorhaben, die Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung stärken. Förderfähig sind Projekte, die:

- **Bewegung und Sport** im Schulalltag fördern und Freude an körperlicher Aktivität wecken.
- ein Bewusstsein für **gesunde Ernährung** und die eigene **Gesundheit** vermitteln, z.B. durch praktische Ernährungsangebote oder gesundheitsbezogene Mitmachformate.
- **Kunst und Kultur** durch Angebote erlebbar machen, die den regulären Unterricht ergänzen oder über ihn hinausgehen, z.B. Exkursionen zu Ausstellungen und Konzertbesuche
- **digitale Kompetenzen** aufbauen und einen souveränen Umgang mit neuen Technologien wie dem Smartphone oder sozialen Medien ermöglichen. Das kann z.B. durch den Besuch von Experten geschehen.



- **Wirtschaftliches Verständnis** fördern und **Unternehmergeist** wecken, etwa durch Vermittlung von Finanzwissen oder die Förderung von Schülerfirmen.
- **Individuelle Förderbedarfe** einzelner Kinder gezielt aufgreifen und ihnen passgenaue Unterstützung bieten.

Die folgende Übersicht zeigt, in welchem Rahmen wir Projekte fördern.

Aspekt	Details
Fördersumme	Wir fördern Projekte bis zu 5.000 Euro.
Förderzeitraum	Die Projekte müssen 2026 beginnen und sollen nicht länger als 12 Monate umfassen.
Eigenanteil	nicht erforderlich
Förderfähige Kosten	z.B. Materialien, Technik, Fahrtkosten, externe Referenten.

3. Wer kann sich bewerben?

Antragsberechtigt sind allgemeinbildende Schulen in Berlin – Grundschulen ebenso wie Schulen der Sekundarstufe I und II. Die Antragstellung erfolgt durch die Schulleitung oder eine von ihr beauftragte Lehrkraft.

Auch an Schulen angesiedelte Fördervereine können sich bewerben. Bewerbungen von Einzelpersonen oder Eltern werden nicht berücksichtigt.

4. Bewerbungsverfahren

4.1. Erforderliche Unterlagen

1. Bewerbungsformular (vollständig ausgefüllt)
2. Projektbeschreibung (max. 3 Seiten) mit:
 - Zielsetzung und geplante Aktivitäten
 - Zeitplan / Meilensteine
 - Kosten- und Finanzierungsplan
 - Erwartete Ergebnisse
3. Bestätigung der Schulleitung

5. Einreichung

Die Bewerbung ist bis zum 30. April 2026 einzureichen:

- Über das Onlineformular oder per E-Mail info@hans-schildbach-stiftung.de



HANS SCHILDBACH
STIFTUNG

- Alternativ per Post an die Hans Schildbach Stiftung,
Richard-Wagner-Strasse 45, 10585 Berlin

6. Auswahlverfahren

Alle eingegangenen Bewerbungen werden durch den Stiftungsrat bewertet.
Auswahlkriterien sind:

- Übereinstimmung mit den Förderzielen
- Qualität und Originalität der Projektidee
- Realistische Umsetzbarkeit und Zeitplanung
- Nachhaltigkeit / Übertragbarkeit

Die Entscheidung wird voraussichtlich bis zum Ende Mai 2026 mitgeteilt. Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.

7. Pflichten der geförderten Schulen

Bei Bewilligung verpflichten sich die geförderten Schulen zu:

- Durchführung des Projekts wie beantragt
- Zweckgebundener Verwendung der Fördermittel (Einreichung eines Verwendungsnachweises nach Projektende)
- Ausstellung eines Spendenbelegs
- Einreichung eines Abschlussberichts

8. Kontakt

Bei Fragen zur Ausschreibung wenden Sie sich bitte an:

Hans Schildbach Stiftung
Richard-Wagner-Straße 45
10585 Berlin

E-Mail: info@hans-schildbach-stiftung.de